Sabine Wölfle

Newsletter August 2015

SPD

Liebe Genossinnen und Genossen,

mit tropischen Temperaturen kündigt sich unsere Sommerpause an.

Kurz vor Urlaubsbeginn gab es aus Karlsruhe eine sehr erfreuliche Nachricht:
Das Betreuungsgeld ist nicht konform mit dem Grundgesetz. Bereits 2012 forderte ich im Stuttgarter Landtag, dass wir das Betreuungsgeld stoppen, da es die falschen Anreize fördert. Mit den nun zur Verfügung stehenden Mitteln wollen wir Kindertagesstätten finanzieren und im Gegensatz zu Bayern das Betreuungsgeld nicht mit Landesmittel erhalten.

Doch es gab auch noch andere wichtige Nachrichten. Die Ortsumfahrung B294 Winden und die Rheintalbahn an der Autobahn werden gebaut. Zudem wurden die Verträge zum Ausbau der Breisgau-S-Bahn unterschrieben.
Ich freue mich, dass für die wichtigen Verkehrsforderungen im Landkreis nun endlich eine Lösung gefunden wurde.

Auf den kommenden Seiten informiere ich euch über weitere Geschehnisse im Landkreis Emmendingen und in der Landespolitik.

Ich wünsche euch viel Spaß beim Lesen!

Eure

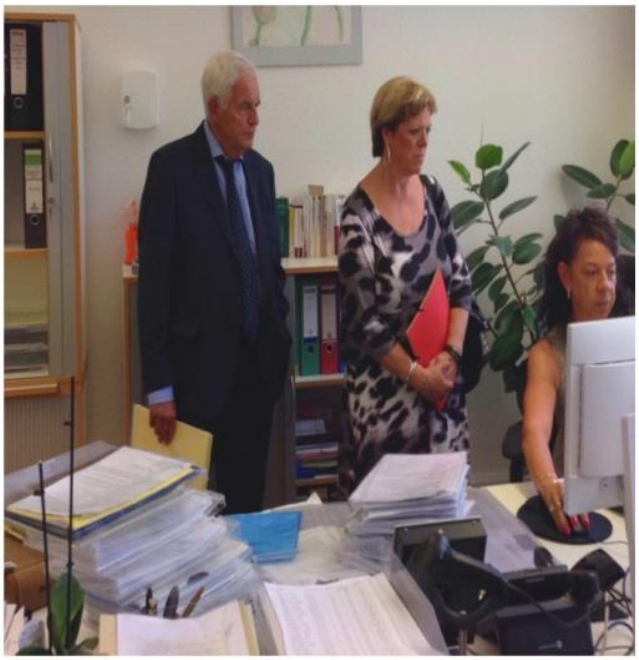
Sabine Wölfle

Aktuelles aus dem Landkreis

SPD

Auf Einladung der SPD-Ortsvereine Elzach und Winden sprach ich über das neue WTPG. Dies ermöglicht selbstständige Wohngruppen für ältere Menschen, was bedeutet, dass sie unter anderem Pflege- oder Unterstützungsleistungen frei wählen können. Ambulant betreute selbstverantwortete Wohngemeinschaften werden eine zusätzliche Säule neben dem Wohnen in den eigenen vier Wänden und stationären Einrichtungen im Land darstellen.

Voraussichtlich werden bis zum Jahr 2030 in Baden-Württemberg 20.000 Stellen im Pflegebereich fehlen. Um Lösungen für diesen wichtigen Berufszweig zu erarbeiten, fand ein Fachgespräch in Emmendingen statt. Als mögliche Lösungen wurden eine generalistische Ausbildung, Schaffung einer Pflegekammer sowie eine Senkung des Rationalisierungsdrucks gefordert.



In einem Vor-Ort-Termin erkundigte ich mich mit Justizminister Rainer Stickelberger über die Umsetzung der Grundbuchamts-reform in Emmendingen. 2008 wurde die Reform interfraktionell beschlossen. Bis zum ersten Januar 2018 sollen schließlich alle Grundbuchämter dem Land unterstehen. Der Grundaktenbestand in Emmendingen liegt bei 307.670, damit gehört Emmendingen zu den größten Grundbuchämtern in BaWü. Zu Beginn gab es in Emmendingen vor allem Probleme durch die EDV. Durch das hohe Engagement der Mitarbeiter werden aber tagtäglich Rückstände aufgearbeitet.

Gute Arbeit - Weltweit

SPD

In einer gemeinsamen Veranstaltung diskutierten Johannes Fechner und ich mit dem DGB-Kreisverband Emmendingen über das Thema gute Arbeit weltweit. Als Referent sprach Stefan Rebmann MdB. Rebmann ist seit 2011 Mitglied des Bundestages und war davor viele Jahre beim DGB aktiv. Er hatte 2014 den interfraktionellen Antrag „Gute Arbeit weltweit - Verantwortung für Produktion und Handel global gerecht werden“ im Bundestag auf den Weg gebracht.

Rebmann erläuterte in seinem Vortrag zunächst, dass in Deutschland nur in sehr geringem Maße fair gehandelte Lebensmittel vertrieben werden, so ist es beispielsweise nicht einmal ein Prozent der in Deutschland vertriebenen Schokolade. In Sachen Textilien stellte Rebmann dar, dass im Herstellungsland für ein 4,99 Euro teures T- Shirt lediglich ein Arbeitslohn von 0,049 Euro bezahlt würde – eine keinesfalls faire Entlohnung. Diese Probleme können die hiesigen Konsumenten jedoch mit ihrem Kaufverhalten verändern. Apps wie „Siegelklarheit“ helfen dabei, die fair gehandelten Waren zu finden

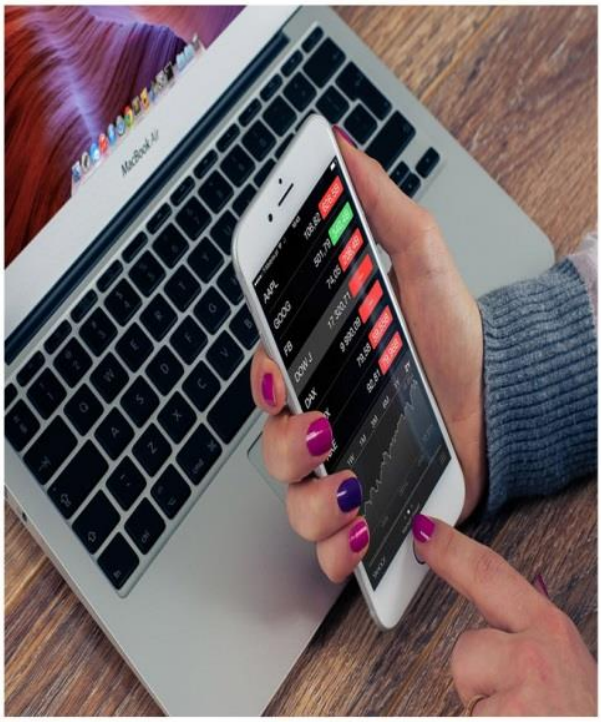
Um diesen Entwicklungen entgegenzuwirken, fordert Rebmann daher transparente Lieferketten, ILO-Kernarbeitsnormen, soziale Sicherungssysteme und handlungsfähige Gewerkschaften.

Neues aus Stuttgart

SPD

Mein Einsatz das Konzept „Schwimmfix“ landesweit zu etablieren war erfolgreich! Es schafft aus meiner Sicht eines der dringend benötigten zusätzlichen Lernangebote an den Ganztagsgrundschulen. Schwimmfix verbessert gezielt das Schwimmenlernen von Grundschülern und kommt dabei insbesondere Kindern aus sozial schwachen Familien zugute. Schwimmen zu können ist heute leider nicht mehr selbstverständlich.

Wir regieren Baden-Württemberg seit vier Jahren erfolgreich. Gemeinsam mit euch wollen wir daran anknüpfen und unser Land weiterentwickeln. Was ist euch wichtig? Woran müssen wir noch arbeiten? Was gilt es fortzusetzen? Ich freue mich über euer Feedback! Gebt mir hierzu einfach eine Rückmeldung oder geht auf www.wichtigist.spd-bw.de.



Unser Ziel ist es, die Chancen der Digitalisierung für den Ausbau von Beschäftigung und guter Arbeit zu nutzen. Zum Beispiel ermöglicht die Digitalisierung arbeitnehmer- und familienfreundlichere Arbeitszeitmodelle. Wir wollen eine menschlichere Arbeitswelt. Nur im engen Dialog mit den Beschäftigten, den Anwendern und Verbrauchern werden wir Industrie 4.0 zu einem Modell der Zukunft machen.
In verschiedenen Aktionsfeldern wurden von Grün-Rot bisher insgesamt rund 630 Millionen Euro in Digitalisierungsprojekte und -Maßnahmen investiert.

Save The Date/Kontakt

SPD

Bitte merkt euch folgende Termine vor:

Meet & Grill der Kreisjusos, 22.08.15 um 16:00 Uhr,
Grillplatz am Schaukelwald Emmendingen

Austausch mit SPD-Generalsekretärin
Yasmin Fahimi am 27.08.15. Weitere Informationen folgen.

Kreisparteitag mit Josip Juratovic MdB,
18.09.15. Weitere Informationen folgen.

Jubiläum 10 Jahre Jusos Emmendingen, 25.09.15

Peter Simon MdEP an der Rheinbrücke Rheinhausen,
05.10.15 um 10:00 Uhr

Diskussion mit Johanna Ueckermann, am
08.10.15 um 19:30 Uhr. Weitere Informationen folgen.

Veranstaltung mit Justizminister Rainer Stickelberger,
am 19.10.15 um 17:00 Uhr

Veranstaltung Armut und Gesundheit mit
Hilde Mattheis MdB, 22.10.15 um 19:00 Uhr.
Ort folgt.

Ortsvereinsvorsitzendenkonferenz, am 24.10.15
um 19:00 Uhr im Weingut Hechinger, Waldkirch

Yasmin Fahimi

Josip Juratovic

Johanna Ueckermann

Kontakt:

Wahlkreisbüro Sabine Wölfle MdL
Franz-Josef-Baumgartner-Str.1/1, Emmendingen
Tel. 07641-9628182 Fax 07641-9628184
www.sabine-wölfle.de
info@wahlkreisbuero-woelfle.de

So findet ihr das Wahlkreisbüro:
Das Haus Franz-Josef-Baumgartner-Straße 1/1 liegt direkt an der Fußgängerunterführung gegenüber dem Bahnhof. Der Hauseingang befindet sich im Hof.